

Kirchenzettel vom 12.9.2020 bis 4.10.2020

Katholische Kirche Christkönig

Pfarrer István Kovács; Diakon Andreas Pyka
Riedweg 1 / 37235 Hessisch Lichtenau
Telefon: (0 56 02) 27 01 / Fax: (0 56 02) 61 58

Gottesdienste

Samstag, 12.9.

18.00 Uhr Vorabendmesse Waldkappel

Sonntag, 13.9.

Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel

9.00 Uhr Eucharistiefeier Großalmerode

10.00 Uhr Rosenkranzgebet

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Hessisch Lichtenau

14.30 Uhr Eucharistiefeier

In polnischer Sprache

Dienstag, 15.9.

18.00 Uhr Eucharistiefeier **Hessisch Lichtenau**

Mittwoch, 16.9.

19.30 Uhr Eucharistiefeier Großalmerode

Freitag, 18.9.

18.00 Uhr Eucharistiefeier Waldkappel

Samstag, 19.9.

18.00 Uhr Vorabendmesse Großalmerode

Sonntag, 20.9.

Kollekte: Caritas

8.30 Uhr Rosenkranzgebet

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Hessisch Lichtenau

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunion

Waldkappel

Dienstag, 22.9.

18.00 Uhr Eucharistiefeier **Hessisch Lichtenau**

Mittwoch, 23.9.

19.30 Uhr Eucharistiefeier Großalmerode

Freitag, 25.9.

18.00 Uhr Eucharistiefeier Waldkappel

Samstag, 26.9.

18.00 Uhr Vorabendmesse Waldkappel

Sonntag, 27.9.

Kollekte: Katholiken in der Diaspora / Diözesan-Bonifatiuswerk

8.30 Uhr Rosenkranzgebet

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Hessisch Lichtenau

11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Erstkommunion

Großalmerode

Dienstag, 29.9.

17.00 Uhr Besuchsdienst Edith-Stein-Haus

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Hessisch Lichtenau

Mittwoch, 30.9.

19.30 Uhr Eucharistiefeier Großalmerode

Freitag, 2.10.

18.00 Uhr Eucharistiefeier Waldkappel

Samstag, 3.10.

18.00 Uhr Vorabendmesse Großalmerode

Sonntag, 4.10.

Kollekte: Peterspfennig

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Waldkappel

10.00 Uhr Rosenkranzgebet

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Hessisch Lichtenau

Änderungen vorbehalten

Aufruf der deutschen Bischöfe zum Caritas-Sonntag 2020

Liebe Schwestern und Brüder!

„Sei gut, Mensch!“ –unter diesem Motto rückt der diesjährige Caritas-Sonntag bewusst Menschen in den Fokus, die Gutes tun und sich für andere einsetzen. Die Debatten der letzten Jahre haben gezeigt, dass Anerkennung für Engagement alles andere als selbstverständlich ist.

Immer wieder mussten Menschen erleben, wie sie und das, was ihnen wichtig ist, abgewertet und schlecht gemacht wurden. Die Bezeichnung „Gutmensch“ ist dabei zu einem Begriff geworden, der Menschen diffamieren soll. Gerade das Engagement für Geflüchtete wurde in politischen Debatten immer wieder als weltfremd und naiv bewertet. Doch es ist nichts falsch daran, ein „guter Mensch“ sein zu wollen.

Die Caritas will mit ihrer Kampagne „Sei gut, Mensch!“ Stellung beziehen und auf die Bedeutung gesellschaftlichen Engagements aufmerksam machen. Wir brauchen gute Menschen, die Gutes tun! Tag für Tag ist in unzähligen Einrichtungen und Projekten der Kirche und ihrer Caritas erlebbar, wie haupt-und ehrenamtlich Engagierte Probleme anpacken und anderen zur Seite stehen.

Dieses Engagement zeigt sich auf vielfältige Weise: In der Behindertenarbeit oder Altenpflege, in der politischen Arbeit für den gesellschaftlichen Zusammenhalt oder im Einsatz für eine gelingende Integration. „Gut sein“ darf dabei nicht an Grenzen Halt machen, denn in anderen Ländern gibt es oft noch größeren Bedarf an Hilfe und Unterstützung. Vieles ist möglich, wenn wir Menschlichkeit leben.

Die Kollekte des Caritas-Sonntags ist für die vielfältigen Anliegen der Caritas in unseren Pfarrgemeinden und der Diözese bestimmt. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Gabe die Arbeit der Caritas. Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich.

Für das Bistum Fulda
+ Dr. Michael Gerber
Bischof von Fulda

Liebe Gemeinde,

der Herbstpfarrbrief ist da und liegt im Kircheneingang aus. Er ist nach Straßen und Ortsteilen sortiert. Bitte nehmen Sie Ihren eigenen, aber auch gerne die Briefe Ihrer Nachbarn mit. Und vielleicht könnte der eine oder andere noch einige mitnehmen, die bei einem Spaziergang verteilt werden können. Darüber würde ich mich sehr freuen. So brauche ich nicht all zu viele zur Post bringen und wir sparen uns einiges an Porto, welches schnell die 200 € - Marke überschreiten kann.

Vielen Dank

**Ihre Pfarrsekretärin
Ingrid Laudemann**

Für den Tag und die Woche

Gebet einer Sekretärin

Lieber Gott,

hilf mir, das Gedächtnis eines Elefanten zu haben oder wenigstens eines, das drei Jahre umfasst.

Lass mich durch irgendein kleines Wunder fähig sein, alles auf einmal zu tun:

Vier Telefonanrufe miteinander zu beantworten und einen Brief zu schreiben, der heute noch hinaus muss, obwohl ich genau weiß, dass er erst morgen unterschrieben wird.

Lass mich die Geduld nicht verlieren, wenn ich stundenlang nach Unterlagen suche, die auf dem Schreibtisch meines Chefs zu finden sind.

Gibt mir das Wissen eines Universitätsprofessors, auch wenn ich nur die mittlere Reife habe.

Hilf mir alle Anweisungen und Erklärungen zu verstehen und auszuführen.

Lass mich, ohne dass es mir gesagt wurde, stets wissen, wo der Chef ist, was er tut und wann er wieder zurück sein wird.

Am Jahresende gewähre mir die Voraussicht, von den Akten, die man mir zum Wegwerfen übergibt, diejenigen nicht zu vernichten, die dann einige Tage später wieder verlangt werden.

Fridolin Löffler, www.pfarrbriefservice.de